



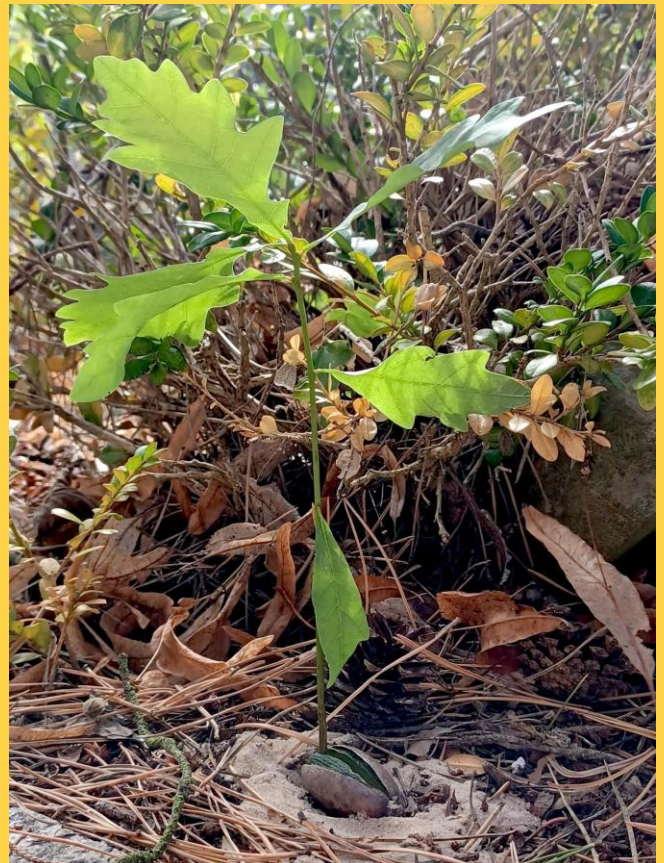
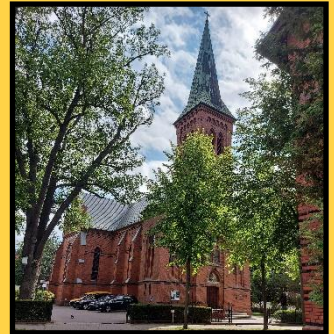
Pfarrbrief

Oktober 2026

St. Otto



Usedom-Anklam-Greifswald



Dir, Herr, sei Dank und Ehre!

*Du ordnest wunderbar den Lauf und Schmuck der Erde
von Neuem jedes Jahr!*

Ende und Anfang – ist das nicht verkehrt herum?

Sagt man nicht eigentlich: Anfang und Ende?

Es braucht doch einen Anfang, um an ein Ende kommen zu können, oder?

In diesem Fall sind die Worte durchaus in der richtigen Reihenfolge gewählt.

Der Sommer geht zu Ende.

Eine lebendige Zeit.

Eine Zeit mit Sonne, Vogelgezwitscher und Blumendüften.

Eine Zeit der Leichtigkeit.

Viele verbinden sie mit Ruhe, Ausspannen und Urlaubsreisen.

Manch einer schaut traurig auf die warmen Tage zurück.

Und doch liegt im Ende des Sommers ein Anfang.

Es folgt der Herbst. Er überrascht und erfreut uns mit seinen bunten Farben, den reif werdenden Früchten, der sich verändernden Natur, die uns so reich beschenkt. Was für ein wundervoller Anfang! Grund genug dankbar zu sein. Alljährlich ist es die Zeit, in der wir vor Gott treten und für die Fülle seiner Geschenke an uns danken.

Die Früchte, die jetzt von den Bäumen fallen, sind das Ende der Lebensphase dieses Sommers. In die Erde gesenkt sind sie augenscheinlich nicht mehr da, nicht mehr sichtbar. Es scheint mit ihnen aus, vorbei und zu Ende zu sein. Und doch steckt darin schon jetzt der Anfang neuen Lebens.

Das Bild der aufkeimenden Eichel zeigt es uns. Das Frühjahr wird nach dem vermeintlichen jetzigen Ende einen neuen Anfang bringen.

Das, was wir im Frühjahr an neuem Leben sehen werden, ist jetzt nicht nur schon angelegt, sondern auch schon real da – nur eben für unsere Augen noch verborgen.

So ist jedes Ende auch immer ein Anfang, auf den wir hoffen dürfen. Dieser Gedanke mag uns dankbar und hoffnungsvoll stimmen. Denn Gott sorgt für jeden von uns. Auch an den Stellen, wo wir es nur erahnen, aber noch nicht sehen können.

Ende und Anfang – eins folgt dem anderen.

Diese zwei gehören unzertrennlich in unser Leben.

Sie schenken uns Phasen der übersprudelnden lebensbejahenden Fülle, aber auch Phasen des Innehaltens und der Ruhe - und dafür empfinde ich persönlich große Dankbarkeit.

Beatrice Wahlicht

Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Otto Oktober 2026

	Stella Maris, Heringsdorf	St. Otto, Zinnowitz	Salvator, Anklam	Herz Jesu, Wolgast	St. Joseph, Greifswald
Sa	18:00		17:00 Rosenkranz	18:00 Rosenkranz	08:30 Rosenkranz und Anbetung am 1. Samstag im Monat 18:00 Beichte / Anbetung am 10.10.: 19:00 in polnischer & deutscher Sprache
So	10:00 am 18.10.: 15:00 Rosenkranz	11:00 am 25.10. als Familienmesse, am 11.10. Religionsunterricht	09:00, anschließend Rosenkranz	09:00	11:00 am 1. So im Monat Familienmesse am 2. So im Monat Kinderkirche am 3. So im Monat Jugendkirche(ab 12) 17:00 Rosenkranz 18:00 Uhr
Mo		09:00 mit Pfr.i.R. R. Janiszewski	17:00 Rosenkranz	09:00 18:00 Rosenkranz	09:00 am 1. Montag im Monat ökumenische Andacht mit Mitarbeitenden der Caritas 18:00 Vesper und Anbetung
Di	09:30 1.+ 3.Di/Monat	09:00 Speeddating mit Gott – <i>Andacht zum Mitmachen</i>	8:30 Rosenkranz 09:00	18:00 Rosenkranz	18:00 Beichte und Anbetung 19:00 NICHT am 1.Di + 3.Di/Monat
Mi		17:00 Beichtgelegenheit 18:00 Rosenkranz 19:00 Pfr.i.R. Janiszewski	06:30 Laudes 17:00 Rosenkranz	9:00 18:00 Rosenkranz	18:30 Gottesdienst der KSG
Do		9:00 Pfr.i.R. Janiszewski 19:30 Taizéandacht	17:00 Andacht am 1.Donnerstag im Monat	18:00 Rosenkranz	18:00 Anbetung 19:00
Fr		am 30.10. 17:00 Rosenkranz	17:00 Anbetung mit Rosenkranz und Beicht- gelegenheit 18:00 19:00 Vesper	09:00 18:00 Rosenkranz	8:30 Rosenkranzgebet 09:00 10:00 -12:00 Anbetungsstunde

Beichtgelegenheit auch nach Absprache Infos auf der Homepage www.sankt-otto.de

Besondere Sonntagsgottesdienste und Liturgien in der Pfarrei St. Otto

27.09	Wir verabschieden Kaplan Harald Frank in der Sonntagsmesse um 11 Uhr in St. Joseph, Greifswald; anschließend wird zum Frühschoppen ins Gemeindehaus eingeladen. Kaplan Harald Frank wechselt mit Oktober in die Pfarrei Zur Heiligen Dreifaltigkeit Königs Wusterhausen/Eichwalde.
-------	--

04.10.	Erntedanksonntag feiern wir 9 Uhr in Herz Jesu, Wolgast, 10 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf und 11 Uhr in St. Otto, Zinnowitz. Wir feiern einen Wortgottesdienst 9 Uhr in Salvator, Anklam und 11 Uhr in St. Joseph, Greifswald als Familien-Wortgottesdienst mit anschließendem Frühschoppen. Weitere Sonntagsmessen werden an diesem Wochenende angeboten am Samstag, dem 03.10. 18 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf und 18 Uhr in St. Otto, Zinnowitz zusammen mit dem Cäcilienverband des Bistums Dresden-Meißen. Am Sonntag, dem 04.10. Sonntagsmesse 18 Uhr in St. Joseph, Greifswald.
10.10.	Erste Sonntagsmesse am Samstag, dem 10.10. in polnischer und deutscher Sprache 19 Uhr in St. Joseph, Greifswald. Ab 18 Uhr Anbetungsstunde mit Lobpreisliedern und Beichtgelegenheit in beiden Sprachen.
11.10.	18 Uhr Ökumenischer Universitätsgottesdienst im Dom zu Greifswald.
01.11.	Allerheiligen – bitte achten Sie auf die aktuellen Vermeldungen



Regelmäßige Veranstaltungen:

(nach aktueller Vermeldung)

KOMMT UND SEHT – MACHT MIT!!!

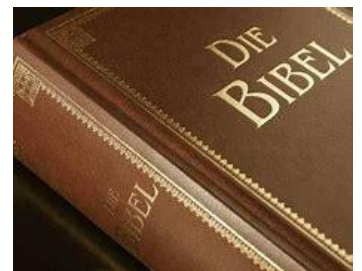


➤ **Seniorenfrühstück nach der Messe um**

- 9.30 Uhr Stella Maris Heringsdorf am 1. Dienstag im Monat
- 9.00 Uhr Salvator Anklam jeden Dienstag
- 9.00 Uhr St. Joseph Greifswald; am ersten Freitag im Monat mit Thema
- 9.00 Uhr in Herz Jesu Wolgast am 1. Mittwoch im Monat

➤ **Glaube und Bibel**

- Küchengebabbel: (Gespräche über Gott und die Welt) Zinnowitz, Gemeinderaum, am 1. und 3. Freitag im Monat 10.00 bis 12.00 Uhr
- Bibelteilen: Salvator Anklam, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 17.30 Uhr, Gemeindehaus
- Bibelgesprächsrunde: St. Joseph, Greifswald, am 3. Dienstag im Monat 16.30 bis 17.30 Uhr, Bibliothek des Pfarrer-Wachsmann-Hauses
- Der dritte Franziskanische Orden trifft sich samstags in Anklam nach Vermeldung



➤ **Ministranten**

- Ministrantenstunde einmal im Monat nach Vermeldungen und Bekanntgabe über Signal
Informationen bei Jesper Stahl



➤ **Jugend**

- (fast) jeden Samstag ab 18 Uhr im Jugendkeller in Greifswald (Bekanntgabe über Gruppeninformation)



➤ **Musik und Gesang**

- Kinderchor St. Joseph: Freitag 15.00 Uhr,
- Mädchenchor St. Joseph: Freitag 16.15 Uhr,
- JosephsChor: Dienstag 20.00 Uhr (alle Greifswald, Gemeindehaus)
- Ök. Chor Wolgast-Zinnowitz: Donnerstag 19 Uhr, Pfarrhaus Zinnowitz

➤ **Frühschoppen/Gemeindefrühstück nach der Hl. Messe**

- St. Joseph, Greifswald: am 1. Sonntag im Monat nach der 11-Uhr-Messe
- Herz Jesu, Wolgast: am ersten Sonntag im Monat nach der Hl. Messe
- Salvator, Anklam: nach Vermeldung Sonntag nach der Hl. Messe

➤ **Die Welt ein bisschen besser stricken**

- Strickklub: jeden Mittwoch von 17:30 Uhr bis 19 Uhr im Gemeinderaum in Herz Jesu, Wolgast. Alle sind herzlich willkommen!

➤ **Pfadfinder** Die **Pfadfinderschaft St. Georg DPSG „Boddenkieker“**

- DPSG in St. Joseph, Dienstag 18.00 Uhr Pfadfinder (ab 14 Jahren),
Pfadfinderhaus Donnerstag 17.00 Uhr Wölflinge (6 bis 10 Jahre),
Freitag 17.30 Uhr Jung-Pfadfinder (ab 10 Jahre)

➤ **Studierendengemeinde St. Augustinus Greifswald**

- Mittwoch 18.30 Uhr Gottesdienst, 19.30 Uhr KSG-Treffen

➤ **Kirche unterwegs**

- jeden dritten Sonntag im Monat im Gemeindehaus in Greifswald nach der sonntäglichen Abendmesse mit Mitbring-Abendessen. Aktiver Austausch in ökumenischer Runde.

➤ **Ökumenisches Frauenabendbrot in Wolgast**

- Mittwoch abend nach Vermeldung

➤ **Ökumenische Frauengruppe in Greifswald**

- Am letzten Mittwoch im Monat 19 Uhr im Gemeindehaus

➤ **Ökumenische Friedensgebete**

- in Sankt Petri, Wolgast, Montag um 19:00 Uhr;
- in Herz Jesu, Wolgast, täglich um 18:00 Uhr,
- in der Marienkirche Anklam jeden Montag um 17:00 Uhr
- im Dom St. Nikolai, Greifswald, Montag um 17:17 Uhr

VIEL SPAß UND FREUDE BEIM MITTUN!!!

Ankündigungen und Informationen

Pfarrbriefredaktion:

Pfr. Frank Hoffmann, Sr. Theresia Kaschowitz, Brigitte Hohensee, Katharina Uhrlandt, Anke Zimmermann, Petra Schönhöfer, Benita Geiger

Beiträge bitte bis **25.10. 2026** an pfarrbrief@sankt-otto.de senden.
(Bitte per Mail als Anhang, nicht als pdf, und keine pdf-Plakate!)

Gremienwahlen in der Pfarrei Sankt Otto

Online bis 15. 11. 2026

Kirchenvorstands-, Pfarreirats- und Gemeinderatswahlen

Alle Informationen zu den Gremienwahlen finden Sie auf der Internetseite
Erzbistum Berlin: Mit Kirche gestalten - Gremienwahlen im November 2026 (www.erzbistumberlin.de/wir-sind/wahlen/).

Ende September werden in der Pfarrei alle Kandidatenlisten für die Gremien-wahlen vorgestellt.

Es besteht dann noch bis zum 04.10. die Möglichkeit, weitere Kandidaten mit einer entsprechenden Unterstützerliste vorzuschlagen.

Bis Sonntag, den 11.10., wird dann die endgültige Liste der zur Wahl antretenden Kandidaten und Kandidatinnen veröffentlicht.

In dieser Woche erhalten voraus-sichtlich auch alle Wahlberechtigten in der Pfarrei ihr Wahlanschreiben. Sollten Sie kein Wahlanschreiben erhalten, melden Sie sich bitte gut vor dem 01.11. über das Pfarrbüro bei der Wahlkommission.

Dem Wahlanschreiben liegt ein Briefwahlleinleger bei, mit dem Sie bis zum 01.11. Briefwahl beantragen können. Bitte beachten Sie, dass Ihr Briefwahlantrag am 01.11. beim Adressaten in Waiblingen bei Stuttgart angekommen sein muss.

Die gesamte Wahl findet ansonsten nur online im Zeitraum vom 01.11. bis 15.11. um 18 Uhr statt. In Ihrem Einleger im Wahlanschreiben finden Sie daher auch die Termine und Uhrzeiten, zu denen wir Ihnen Unterstützung bei den Online-Wahlen direkt an Ihrem Kirchort anbieten können.

Zu diesen Online-Wahlmöglichkeiten an Ihrem Kirchort bringen Sie bitte Ihr Wahlanschreiben mit den darauf befindlichen Zugangsdaten und Ihren Ausweis mit. Ein Computer mit Internetzugang wird bereitstehen, und wir unterstützen Sie dann gerne.

Die Wahlkommission wird das Wahlergebnis voraussichtlich am 18.11. bekannt geben können.

Pfarrbüro, Benita Geiger



FSJ und Mee(h)r

Von mir ein herzliches Tach, wie man teilweise in Berlin sagt.

Mein Name ist Hannah Mittmann, ich bin 21 Jahre alt und freue mich, die Pfarrei St. Otto für dieses Schuljahr als FSJlerin unterstützen zu dürfen.

Aufgewachsen in Berlin, habe ich meine schulische Laufbahn dort absolviert, um im Anschluss meine Ausbildung zur Geigenbauerin ebenfalls dort zu beginnen und im August des vergangenen Jahres auch erfolgreich abzuschließen.

Meine Begeisterung und Faszination für Musik begleitet mich seit meiner Kindheit und hat mich sowohl in die Ausbildung

zur Geigenbauerin als auch in diese Pfarrei geführt, die ich inzwischen einige Male musikalisch unterstützen durfte.

Neben der Musik habe ich viel Freude am gemeinsamen Miteinander in unterschiedlichster Form, sei es auf gemeinsamen Spaziergängen oder beim handwerklichen (Zusammen-)Arbeiten, ich lese und zeichne gerne und begeistere mich schnell für neue Aktivitäten, die ich bisher noch nicht ausprobiert habe, mir aber neue Horizonte eröffnen können.

Ich freue mich sehr auf die vor mir liegende Zeit. Unter anderem auf viel Musik, auf Gottesdienste, tolle gemeinsame Fahrten, das Krippenspiel, die Sternsingeraktion, die Arbeit in der Wolgaster Kita und auch auf den ganz normalen Alltag den ich (hoffentlich) mit vielen aus der Pfarrei verbringen und erleben werde.

Sollte es bezüglich des FSJ Fragen geben, dürfen Sie mich gerne direkt, oder über Beatrice Wahlicht kontaktieren.

Hannah Mittmann

Spenden für Caritas International

Vielen Besuchern unserer Kirche St. Joseph ist es ein Bedürfnis, bei akuten Katastrophen über "Caritas International" finanzielle Hilfe zu leisten. Damit dies anonym möglich ist, haben wir auf Wunsch den einen, bisher keinem Thema gewidmeten Opferstock hinten in der Kirche den Spenden für diese Hilfsorganisation gewidmet. Der Opferstock wird regelmäßig geleert, um Diebstählen vorzubeugen. Alternativ kann natürlich auch eine Spende mit dem Verwendungszweck "Caritas International" an die Pfarrei überwiesen oder zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro abgegeben werden, sie wird dann anonymisiert weitergeleitet.

Markus Kolbe, Verwaltungsleiter

Alte Handys sind kostbar!



Zum 10jährigen Jubiläum der Handyspendenaktion von missio können Sie wieder alte Handys einsenden.

Die Handys werden an den Recyclingpartner Interzero eingesendet, sie verbleiben in Deutschland und werden wieder aufbereitet und recycelt.

In unserer Pfarrei werden demnächst in allen Gottesdienststandorten Kartons stehen, in die Sie ihre alten Handys legen können. Alle Handys zusammen werden eingesendet und tragen so dazu bei, dass so wertvolle Rohstoffe wie Gold, Silber, Kupfer und Palladium wiederverwendet werden. Das verringert den Bedarf an neuen Rohstoffen und vermeidet weiteren Elektroschrott.

Missio erhält pro gesammeltem Handy 50 Cent für die Projektarbeit. Mit Ihrer Teilnahme an der Handyspendenaktion unterstützen Sie also auch die Projektpartnerinnen und -partner und tragen zur Kampagne „Aktion Schutzengel – Eine Welt. Keine Sklaverei“ bei.

(siehe auch: [Hilfsprojekte der Aktion Schutzengel | missio](#))

Bitte entfernen Sie vorher die SIM- und Speicherkarten und – wenn möglich – den Akku und löschen Sie Ihre persönlichen Daten.

KU

Veranstaltungen und Termine

Seniorentreffen im Oktober



Anklam 06.10. und Wolgast 07.10.:

Thema: Der Rosenkranz – eine überholte Gebetsform?
Oder die Neuentdeckung eines Leitfadens in unserer
modernen Lebenswelt?



Greifswald 09.10.: Bevölkerungsschutz II

Jeweils nach der Hl. Messe um 9.00 Uhr und dem anschließenden Frühstück.

Herzliche Einladung!

ST



Patronatsfest 2026

Die Pfarrei St. Otto lädt ein in die

Kulturscheune Katzow

Samstag, 10. Oktober

Dorfstraße 45, 17509 Katzow

Angebote des Tages

- 15.00 Uhr Spiritueller Impuls Propst Frank Hoffmann
- anschl. Sahnestücke
- 16.00 Uhr Puppentheater für Klein und Groß
- anschl. Kreativangebote für Kinder und klangvoll unterlegte Buchlesung für Erwachsene
- 18.00 Uhr kleine Köstlichkeiten zur Stärkung
- anschl. Abschluss und Ausklang am Lagerfeuer

Beatrice Wahlicht

Zur **Tagespilgertour durch die Weiten Vorpommerns** treffen wir uns am Donnerstag, dem 15.10. um 10 Uhr an der Klosterruine Stolpe bei Anklam, zum letzten Mal in diesem Jahr. Im Gepäck werden wir dabei haben den 800 Jahre alten Sonnengesang des Heiligen Franziskus. Weitere Informationen im Aushang und auf der Homepage.

Herbst-RKW 2026

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern,
auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Religiöse Kinderwoche (kurz RKW).
Alle Kinder und Jugendlichen, die Lust auf eine große und bunte Gemeinschaft haben, sind dazu herzlich eingeladen.

Wir starten am Sonntag, dem 18.10.2026, um 17.00 Uhr, im Haus St. Otto, Zinnowitz und enden am Freitag, dem 23.10.2026.

Unser RKW-Abschlussgottesdienst findet am Sonntag, dem 25. 10. 2026, um 11.00 Uhr in der Greifswalder Kirche St. Joseph statt.

Anmeldungsmöglichkeit und Informationen gibt es bei

Beatrice Wahlicht

Hl. Franziskus und franziskanische Spiritualität **Vortrag mit Bildern**



Weltorden (Ordo Franciscanus Saecularis, Kürzel OFS) vorgestellt.

An verschiedenen Pilgerstationen auf dem Franziskusweg vom Berg La Verna über Assisi bis zu den Klöstern im Rieti-Tal werden Ereignisse im Leben des hl. Franziskus dargestellt, die ihn geprägt haben.

Wir zeigen ihre Beziehung zu Elementen der franziskanischen Spiritualität und deren Bedeutung für die heutige Lebenspraxis. Auch wird der franziskanische



Portiunkula-Kapelle

Termin: Donnerstag, 22. 10. 2026, 10.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus St. Joseph, Greifswald

Referenten: Martin-Kurt Hlavaty, Prof. Dr. Dieter Ihle

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

ST

Der **Gemeinderat St. Joseph** tagt am Montag, dem 26.10. um 19 Uhr im Gemeindehaus in Greifswald.

Ökumenische Frauengruppe Greifswald



Am 28. Oktober laden wir um 19 Uhr herzlich ein in das Gemeindehaus zu dem etwa 50minütigen Filmporträt einer inspirierenden Frau: *Angekommen. Margot Friedländer, Berlin.* 1946 wanderte die Holocaust-Überlebende nach New York aus. Lange Jahre wollte sie nicht nach Deutschland zurückkehren, zog aber schließlich nach wiederholten Einladungen und Besuchen und dem Tod ihres Ehemannes 2010 zurück in ihre Geburtsstadt Berlin. Dort verstarb sie im Mai 2025 im hohen Alter von 103 Jahren. Das Filmporträt entstand 2021. Margot Friedländer spricht darüber, wie sie ihr altes, neues Land Berlin und die Entwicklungen der letzten Jahre dort sieht. Herzliche Einladung! *Antje Heinrich-Sellerling, Ruth Bördlein, Annerose Neumann und Katharina Uhrlandt*

LAUDATO Si' - 800 Jahre Franz von Assisi

OFS - Ordo Franciscanus Saecularis = Franziskanischer Säkularorden, ein weltweiter katholischer Laienorden, 3. Orden der Franziskaner für Frauen, Männer, Verheiratete, Ledige. Sie leben "in der Welt" und versuchen, die Ideale des Hlg. Franziskus im Alltag umzusetzen.

In Anklam gibt es seit nunmehr zwei Jahren eine kleine Gruppe von zehn Interessenten, die sich alle 6 Wochen zum Austausch und Gebet trifft. Wir kommen aus Stralsund, Loitz, Greifswald und Anklam. In Begleitung von Marianne Hübner OFS haben wir uns gefunden. Wir sind dem Leben des Hlg. Franziskus und seiner Gefährten nachgespürt und haben gemeinsame Aktionen ins Leben gerufen. So zum Beispiel das individuelle Gestalten von Osterkerzen vor Ostern, der Vortrag von Prof. Ihle - Pilgern auf den Spuren von Franziskus - und das Lobpreissingen mit weiteren Geistlichen Gemeinschaften unserer Region in Anklam im August.



Ein besonders hervorzuhebendes Ereignis war die Heilige Messe am 25. Juni in unserer Salvator-Kirche mit Bruder Martin OFM aus Waren. Susann Cäcilia aus Loitz und Martin Kurt Hlavaty aus Greifswald gaben das feierliche Versprechen, in den 3. Orden einzutreten. Nach einer Zeit des Prüfens können sie sich für ein ewiges Versprechen entscheiden. Für uns ALLE war es ein Höhepunkt unserer gemeinsamen bisherigen Aktivitäten.

Am 8. August stellten sich Geistliche Gemeinschaften unserer Region in der Salvator-Kirche vor. Je ein/e Vertreter/in erläuterte kurz das Anliegen und die Schwerpunkte ihres geistlichen Lebens. Sehr eindrucksvoll, interessant und vielschichtig. Oblaten, Geweihte Jungfrauen, Geweihte Witwen, Töchter der Göttlichen Liebe und die Gemeinschaft Immaculata finden wir u. a. in unserer Region.

Aus den Pfarreien St. Bernhard und St. Otto waren die Teilnehmer/innen angereist. Umrahmt wurden die Worte von Gebet und Lobpreisgesängen mit Gitarren- und Akkordeonbegleitung.

Eine ein- und erstmalige Aktion und ein Geschenk für uns - wollen doch alle Gemeinschaften unseren Glauben vertiefen und Gottes Zusage und Liebe und in die Welt tragen. Lob und Dank allen Beteiligten.

Nach dem Singen und Beten waren wir eingeladen in den Pfarrgarten zur Stärkung mit Gegrilltem, leckeren Salaten und Kuchen.



Unsere Gespräche wollten kein Ende nehmen..., die Abenddämmerung kroch hervor..., Klänge zum Abschied... "und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand"... hüllten uns ein und das Aufräumen machte sogar Spaß.

Noch erwähnt soll sein, dass wir seit einiger Zeit jeden Mittwoch um 06:30 Uhr die Laudes beten und jeden Freitag nach der Hlg. Messe die Vesper.

Ganz im Sinne des Hlg. Franz von Assisi: **Lobt und preist meinen HERRN und dankt ihm und dient ihm mit großer Demut.** <<<33. Zeile seines

Sonnengesangs

Wir freuen uns auf die nächste Begegnung und bedanken uns herzlich für das Mitwirken.

Veronika Seidel (**Fotos: Martin Kurt Hlavaty, Veronika Seidel**)

Onam – indisches Erntedankfest in St. Joseph

Mitten im Herbst bewegten sich exotische Gäste in prächtigen Gewändern zielgerichtet durch die Innenstadt Greifswalds zum Gemeindehaus St. Joseph.

Was war da los? Ganz einfach: Am 29. 8. 2026 feierte eine große Gruppe von Inderinnen und Indern ihr interreligiöses Erntedankfest Onam, das vor allem im christlich geprägten südindischem Bundesstaat Kerala beheimatet ist. Hier feiern Hindus, Moslems und Christen gemeinsam zum Dank für die Ernte. Das Fest hat seine Wurzeln im 12. Jahrhundert und ist nun sogar viertägiger Feiertag in Kerala. Und da in Greifswald die Anzahl der Inder – als Studenten, Mitarbeiter der Kliniken und Pflege, Firmen oder dem Max-Planck-Institut – gewachsen ist, wird nun seit einigen Jahren auch hier Onam gefeiert. In diesem Jahr feierten etwa 80 Teilnehmer im festlich geschmückten Gemeindehaus. Wie überall, wenn Menschen feiern, wird gesungen, gelacht, getanzt und gut gegessen – hier aber ohne Fleisch, Fisch oder Alkohol. Traditionell werden die orientalisch gewürzten Speisen auf einem Bananenblatt serviert – mangels der Bäume hier in Kunststoff nachempfunden. Und da auch

Petrus seine Freude hatte, konnte im Garten ein fröhlicher Tauziehen-Wettbewerb stattfinden – ein geliebter Volkssport in Indien. Es war ein fröhliches Miteinander

und gelungener gemeinsamer Nachmittag mit Menschen unterschiedlichen Glaubens.



Heinrich Cuypers, Fotos: Christy Joseph

Gebetsanliegen des Papstes für Oktober 2026

Für die Pastoral der mentalen Gesundheit

Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

Liturgischer Kalender für Oktober 2026

30.09.2026	Heiliger Hieronymus
01.10.2026	Heilige Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux)
02.10.2026	Heilige Schutzengel
04.10.2026	27. Sonntag im Jahreskreis
07.10.2026	Unsere liebe Frau vom Rosenkranz
11.10.2026	28. Sonntag im Jahreskreis
15.10.2026	Heilige Theresia von Jesus (von Avila)
16.10.2026	Heilige Hedwig von Andechs
17.10.2026	Heiliger Ignatius von Antiochien
18.10.2026	29. Sonntag im Jahreskreis
25.10.2026	30. Sonntag im Jahreskreis
28.10.2026	Heiliger Simon und Heiliger Judas
01.11.2026	Allerheiligen
02.11.2026	Allerseelen

Kollektenplan für die Sonntagsmessen Oktober 2026

Sie können Ihre Kollekte auch überweisen und bekommen, wenn Sie Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse mit angeben, auch eine Spendenbescheinigung. Die Hilfsorganisationen und auch Ihre eigene Pfarrei sind auf Ihren Beitrag in den Kollekten angewiesen. Bitte geben Sie das Stichwort für Ihren Spendenzweck immer mit an. Vielen Dank!

04.10.2026 27. Sonntag im Jahreskreis	<i>Für Familien im Haus St. Otto, Zinnowitz</i>
Die Kollekte geht an den Verein „Freundeskreis des St. Otto-Heimes Zinnowitz e.V.“ damit der Verein Anschaffungen tätigen kann, die Familien während ihres Urlaubs im Haus St. Otto nutzen können (Spielgeräte, Sonnensegel u. ä.), und damit der Verein in die Lage gesetzt wird, einkommensschwachen Familien einen Urlaubsaufenthalt in St. Otto zu ermöglichen. Der Antrag dafür kann von Familien beim Freundeskreis für ihren Urlaub im Haus St. Otto gestellt werden. Jedes Jahr sind das mehrere Familien, auch aus Vorpommern, die auf diese Weise eine spirituell begleitete gemeinsame Erholungszeit im Haus St. Otto genießen können.	
Stichwort: für Familien in St. Otto	
Konto Freundeskreis des St. Otto-Heimes e.V. IBAN: DE08 3706 0193 6002 0840 13	
Pax-Bank Köln	

11.10.2026 28. Sonntag im Jahreskreis	<i>Für die eigene Pfarrei</i>
Stichwort: für die Pfarrei St. Otto Konto Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster	
18.10.2026 29. Sonntag im Jahreskreis	<i>Für die Sankt Hedwigs-Kathedrale</i>
Nach Umbau und Sanierung ist Sankt Hedwig wieder der Mittelpunkt unseres Erzbistums. Die heutige Kollekte wird erbeten, um die Kathedrale als lebendigen und attraktiven Ort der Begegnung, des Gebets und der Feier unseres Glaubens offen zu erhalten. Stichwort: Hedwigs-Kathedrale – Koll.No-21 Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln	
25.10.2026 30. Sonntag im Jahreskreis	<i>Weltmissionssonntag: MISSIO-Kollekte</i>
missio unterstützt kirchlichen Einrichtungen, dass sie den christlichen Glauben bezeugen und Hilfe leisten können. Zu dieser „Hilfe für die Helfer“ gehört nicht nur die finanzielle Förderung durch Spenden, sondern auch die Auseinandersetzung mit Themen, die die Arbeit der Projektpartner in Afrika, Asien und Ozeanien beeinflussen. missio setzt sich dafür ein, dass Menschen ihren Glauben in Freiheit leben und bezeugen können, dass Angehörige verschiedener Religionen in Frieden miteinander leben und dass sich Christinnen und Christen weltweit darüber austauschen, wie sie ihren Glauben verstehen und weitergeben. Stichwort: MISSIO – Koll.No-19 Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln	
01.11.2026 Allerheiligen	<i>Für die eigene Pfarrei</i>
Stichwort: für die Pfarrei St. Otto Konto Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster	
02.11.2026 Allerseelen	<i>Renovabis: Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa</i>
Mit Ihrem Beitrag zur heutigen Kollekte unterstützen Sie die Ausbildung von Priestern in Osteuropa. Für die Kirche in den ehemals kommunistischen Ländern ist die Priesterausbildung nach wie vor von großer Bedeutung. Stichwort: Renovabis – Koll.No-20 Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln	

PFARREI ST. OTTO USEDOM-ANKLAM-GREIFSWALD

Bahnhofstraße 15, 17489 Greifswald 03834/57350

www.sankt-otto.de pfarramt@sankt-otto.de

Konto: Empfänger: Kath. KG Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald

Darlehnskasse Münster DKM

IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00

Pfarrbüro in Greifswald: Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr & Freitag 10 Uhr bis 12 Uhr

Pfarrbüro in Anklam und in Zinnowitz St. Otto: nach Vermeldung und Vereinbarung

Pfarrer: Propst Frank Hoffmann 0177 2773726 frank.hoffmann@erzbistumberlin.de

Pfarrvikar: Henryk Klein 0151 11632301 klein.henryk54@gmail.com

Diakon: Frank van der Hulst 0160 95293118 frank.vanderhulst@erzbistumberlin.de

Diakonandus: Jesper Stahl 0151 29589802 jespertade.stahl@erzbistumberlin.de

Pfr. i. R. Reinhold Janiszewski, Zinnowitz Telefon 038377 74216

Pfr. i. R. Norbert Illmann, Wolgast Telefon 03836 203016

Gemeindereferentinnen:

Sr. Theresia Kaschowitz 0170 7059632 gemeindereferentin@sankt-otto.de

Beatrice Wahlicht 0159 01530816 beatrice.kiesewetter@erzbistumberlin.de

Krankenhausseelsorge Universitätsklinikum Greifswald:

Felix Röskenbleck 0151 19126838 felix.roeskenbleck@erzbistumberlin.de

Pastoralreferentin: Esther Göbel 0170 3883898 esther.goebel@erzbistumberlin.de

Kantorin: Ellinor Muth 03834 894522 ellinor.muth@erzbistumberlin.de

Referent des BDKJ und für Jugendarbeit in der Pfarrei: N.N.

Chronist: Hans-Jürgen Schumacher chronist@sankt-otto.de

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V. Region Vorpommern

Bahnhofstr. 15/2 17489 Greifswald 03834 7983200 www.caritas-vorpommern.de

Caritas-Seniorenzentrum Stella Maris, Waldbühnenweg 6, 17424 Heringsdorf

038378 3360 www.caritas-altenhilfe.de/stella-maris

Seelsorgerin: Corinna Constantin 0173 2491136 c.constantin@caritas-altenhilfe.de

Caritas-Regionalzentrum Anklam, Friedländer Str. 43, 17389 Anklam

03971 20350 www.caritas-vorpommern.de/caritasvorort/anklam

Caritas-Regionalzentrum Greifswald, Bahnhofstraße 16, 17489 Greifswald

03834 79830 www.caritas-vorpommern.de/caritasvorort/greifswald

St. Otto - Haus für Begegnung und Familienferien

Dr.-Wachsmann-Str. 29, 17454 Zinnowitz 038377 740 www.st-otto-zinnowitz.de

Tourismuspastoral:

Saskia Stabenow 0151 17772693 saskia.stabenow@erzbistumberlin.de

Katholische Kindergärten:

St. Marienstift: August-Dähn-Str. 9, 17438 Wolgast 03836 203635

st.marienstift@hedikitas.de www.kitasanktmarienstift.de

St. Joseph: Bahnhofstr. 12/13, 17489 Greifswald, 03834 771391

st.joseph-greifswald@hedikitas.de www.kita-st-joseph.de

Pfarrer-Wachsmann-Haus: Bahnhofstraße 12/13 17489 Greifswald

KSG St. Augustinus: Pfr. Frank Hoffmann & pastoraler Mitarbeiter Dr. Gregor Ploch

0176 44779923 www.ksg-greifswald.de mail@ksg-greifswald.de

Kath. Schwesternstation Töchter der Göttlichen Liebe: 03834 771534

Gästezimmerverwaltung im Pfarrer-Wachsmann-Haus: Frau Katrin Juds

0151 10972202 www.sankt-otto.de/gaestezimmer gaestezimmer@sankt-otto.de